

- Gold -

# Markt und Anlagemöglichkeiten

## Martin Siegel, Berater des PEH Q-Goldmines

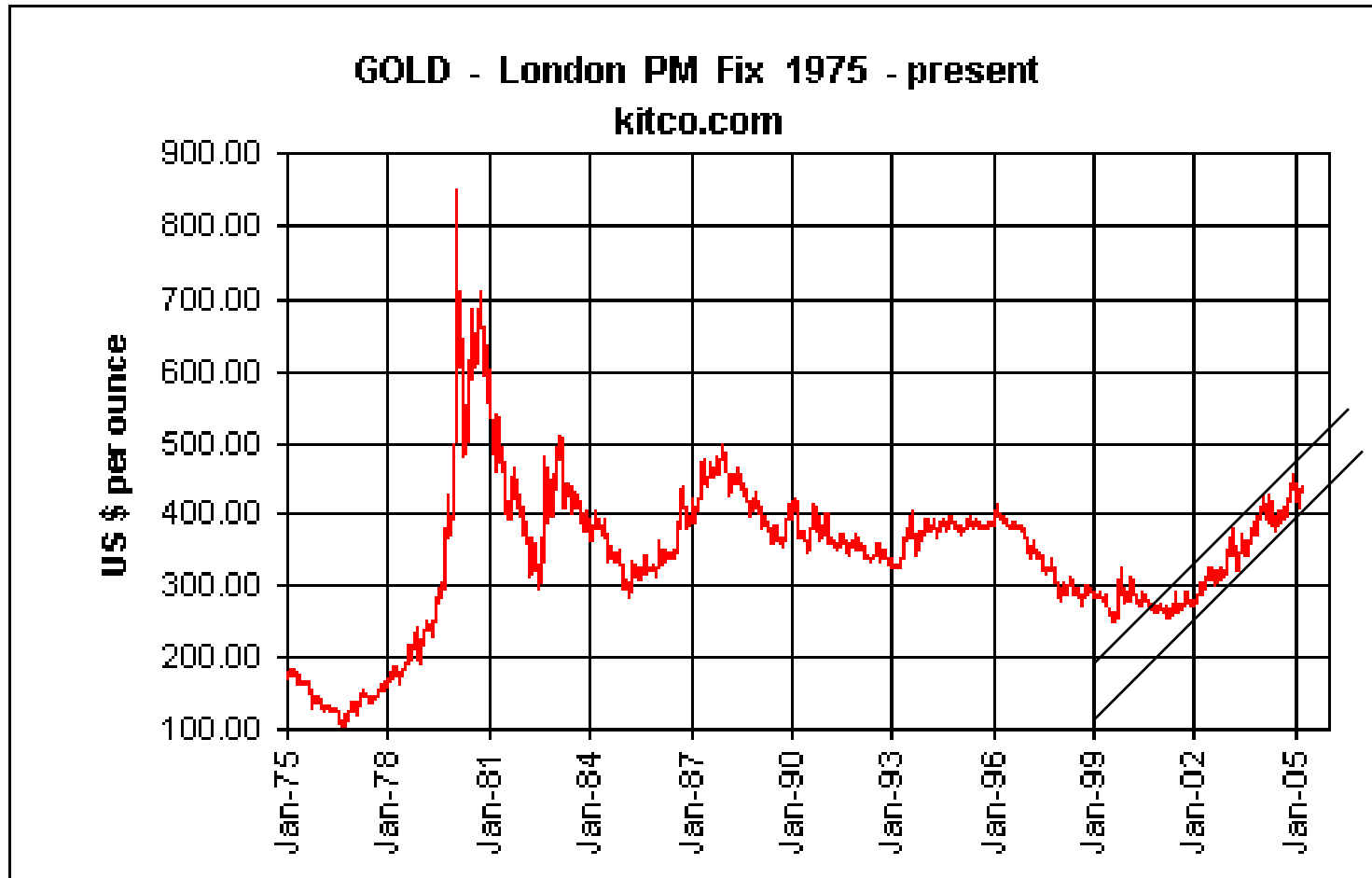
- 1964: Geburt
- 1974: Erstes Stück Silber gekauft
- 1979/1980: Teilnahme an der Silberhausse
- 1987: Gründung des Börsenbriefes „Der Goldmarkt“
- 1992-1997: Autor von 6 Büchern:  
Die Analyse des Goldmarktes und der Goldminenaktien
- seit 1993: Interviews über Gold auf n-tv, Bloomberg-TV und n24
- 1993-1998: Vermögensverwaltung
- seit 1998: Berater des Fonds PEH-Q-Goldmines

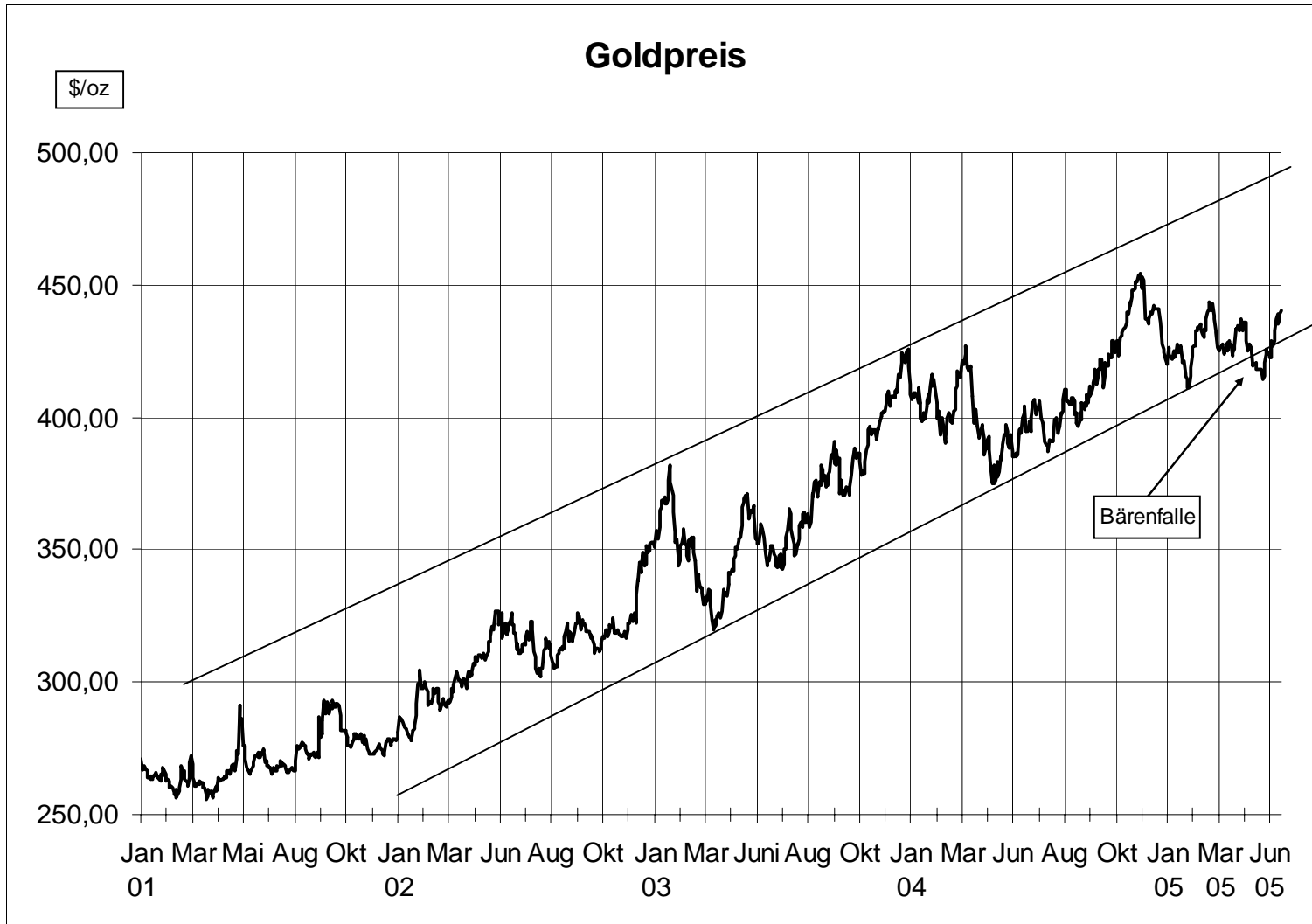
# Gold wird als strategische Anlagealternative wiederentdeckt

## Die Welt: „Der Euro im Streßtest“

„Es ist der Kampf zweier „häßlicher“ Währungen: US-Dollar gegen Euro. Extremer Schuldenstand und ausuferndes Leistungsbilanzdefizit in den USA, politische Unfähigkeit, Wirtschaftsstagnation und Realitätsverlust in Europa. Am wenigsten überrascht zeigt sich, wie an dieser Stelle vorausgesagt, der Goldpreis. Er steigt nun in allen wichtigen Währungen. Es ist ein erstes klassisches Zeichen, daß Verwerfungen im globalen Finanzsystem aufgetaucht sind, denn nun traut man weder der einen noch der anderen Großwährung. Außer Gold sind keine Alternativen vorhanden.“ (02.07.05)

# Die Goldhausse läuft von vielen unbemerkt bereits seit Ende 1999





**Auf Eurobasis ergibt sich ein völlig  
anderes Bild**

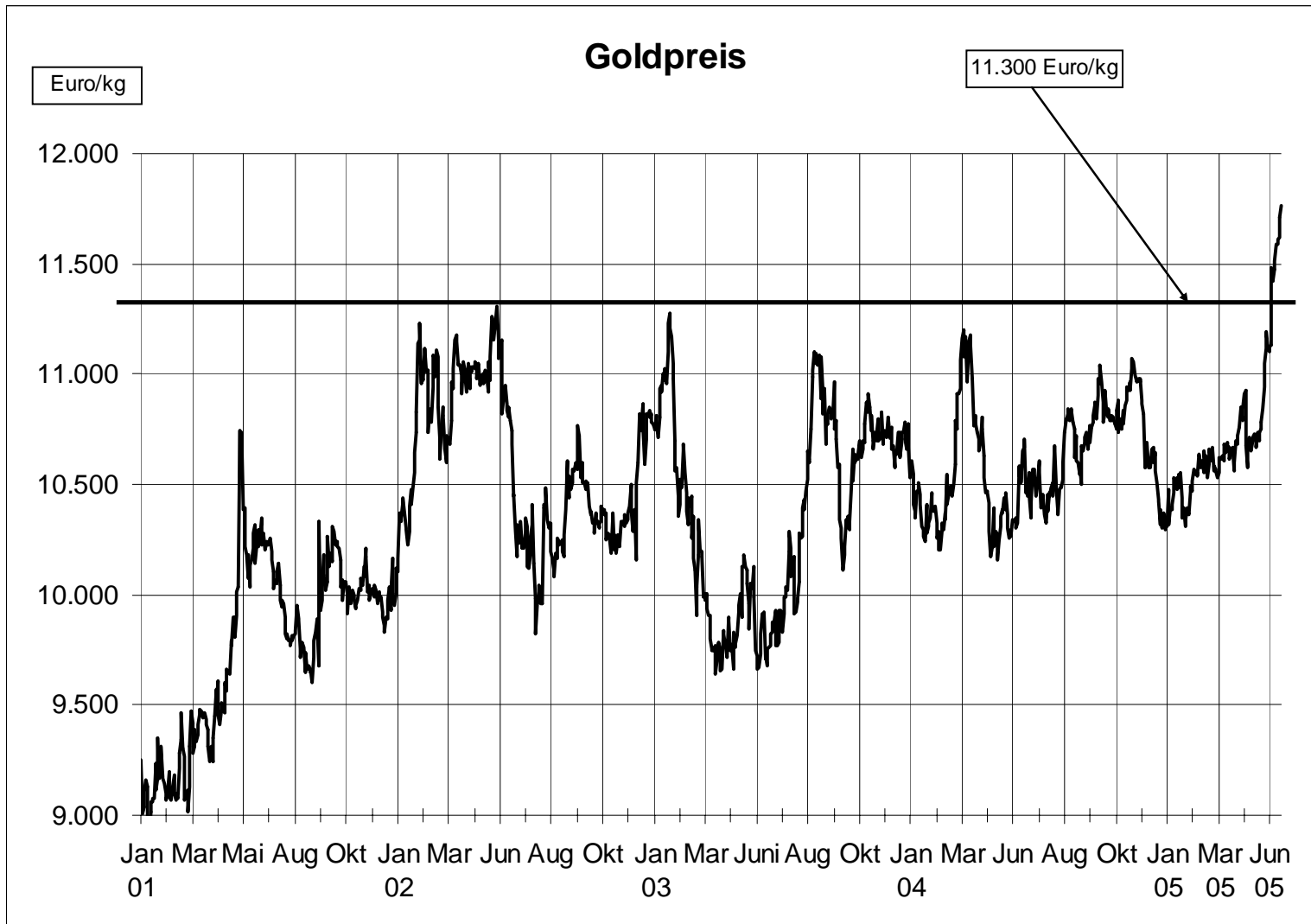
**Auf Eurobasis wurde der seit 16 Jahren  
bestehende Seitwärtstrend verlassen**

**Damit wurde die 2. Stufe der Goldhaussa  
eingeleitet**



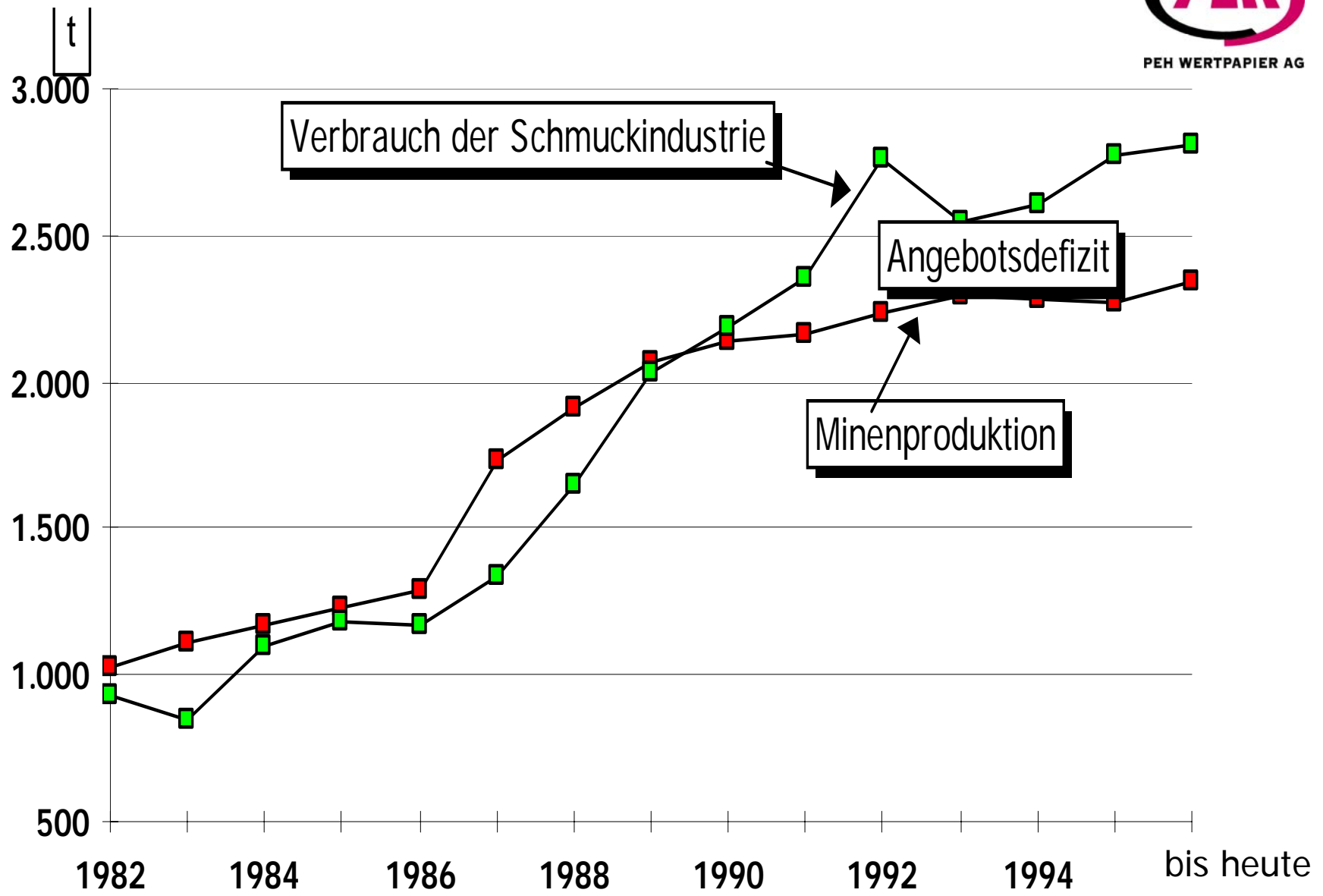


PEH WERTPAPIER AG



# Optimierung der Anlagestrategie bei einer Goldhausse

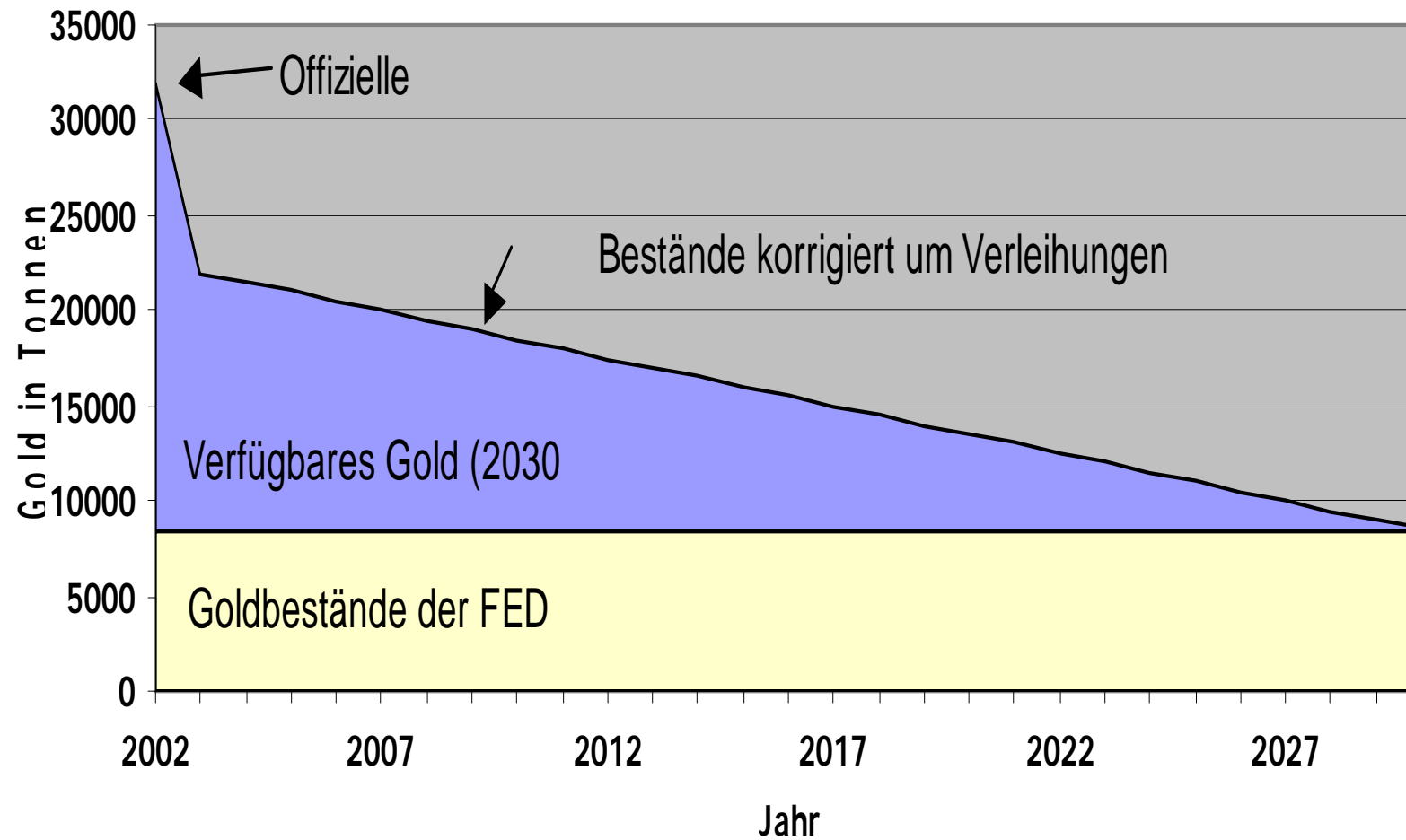
- Die wichtigsten Marktfaktoren



## Ausgleich des Angebotdefizits

Die Angebotslücke wird durch Verkäufe und vor allem durch Verleihungen (seit 1999 nur noch durch Verkäufe) der Zentralbanken geschlossen. Die Schätzungen über die Höhe der Verleihungen liegen insgesamt zwischen 5.000 und 10.000 t.

# Zentralbankbestände



Jeder Analyst wird zugeben, daß der komplette Abbau der Goldbestände der Zentralbanken unweigerlich zu einem steigenden Goldpreis führen muß!

## Weitere Krisen können die Wartezeit von 10-20 Jahren jederzeit verkürzen

- Sinkende Minenproduktion wegen steigender Kosten
- Eine Dollarkrise, falls das Defizit im US-Budget nicht mehr länger vom Ausland finanziert wird
- Pleiten von Staaten, Investmentbanken und Weltkonzernen
- Abwicklung der bankrotten japanischen Banken und Versicherungen

## Aktuelle Bedrohungen des Finanzsystems

- Lücke der US-Pensionskassen zwischen Zusagen und vorhandenen Mitteln liegt bei 450 Mrd \$
- Haushaltsdefizit Portugals beläuft sich auf 6,8 % des BIP
- Mehrwertsteuererhöhungen, private Beteiligungen an Krankheitskosten, Rentenkürzungen, Ausbildungsabgaben... können das Finanzsystem nicht sanieren
- Immobilienblase. Marktwert der Immobilien verdoppelt sich innerhalb von 5 Jahren auf 70.000 Mrd \$



## Warum Goldanleger auf Frieden setzten sollten

- Kriegerische Auseinandersetzungen zwischen Pakistan und Indien hätten eine fatale Auswirkung auf den Goldpreis.
- Bei einer größeren kriegerischen Auseinandersetzung im Kaschmir ist ein Einbruch der Goldimporte Indiens und Pakistans zu erwarten.
- Vor allem aus Indien könnte durch die Verarmung der Bevölkerung gehortetes Gold wieder zurück auf den Weltmarkt strömen.

## Bedingungen für einen Goldpreisanstieg

- Friedliche Lösungen, vor allem in den Krisenregionen Pakistan/Indien, Nordkorea/Südkorea und China/Taiwan.
- Die Systemkrise im Finanzsektor in Japan, den USA und Europa kann nicht ohne größere Turbulenzen überwunden werden. Vor allem wird es anhaltende Probleme bei Banken und Versicherungen geben .
- Investmentbanken können jederzeit wegen Fehlspekulationen bei Derivaten in Konkurs gehen.
- Der Nominalwert der Derivate der 3 größten US-Banken liegt bei 45.900 Mrd \$. Der Gegenwert der Goldreserven aller Zentralbanken bei 400 Mrd \$ (0,9 %).

## Physisches Gold ist das sicherste Investment

- Physisches Gold beinhaltet keinerlei Verpflichtungen Dritten gegenüber (Gold ist Geld, alles andere ist Kredit)
- Alternativ kann in Goldminenaktien oder Goldminenaktienfonds investiert werden (Hebel zum Gold etwa 1:3)
- Ausdrückliche Warnung vor Investitionen in Zertifikaten
  - Zertifikate sind Bankschuldverschreibungen
  - Es besteht kein Schutz bei einer Bankenpleite im Fall einer weltweiten Finanzkrise

## Anleger sind in Gold völlig unterinvestiert

- Der Wert des privaten Finanz- und Immobilienvermögens liegt bei 8.500 Mrd Euro
- Der Wert des privaten Goldvermögens liegt bei 30 Mrd Euro
- Es sind bislang nur 0,3 % des Privatvermögens in Gold investiert worden, so dass gerade im Hinblick auf eine Systemkrise im Finanzsystem ein gewaltiger Nachhochbedarf besteht

# Fragen



# PEH Wertpapier AG

Adenauerallee 2, 61440 Oberursel  
Martin Siegel  
[www.peh.de](http://www.peh.de)